

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Christian Friedrich Schwartz, David Poltzenhagen und Georg Heinrich Conrad Hüttemann.

**Schwartz, Christian Friedrich
Poltzenhagen, David
Hüttemann, Georg Heinrich Conrad
London, 04.11.1749-20.01.1750**

11. Dezember 1749

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-184885

die Beförderung der feiligen
Taufe zu veranlassen, weil
dieses mit uns ausbreitet
im Lichte der göttlichen
Wahrheit und uns über
unsern irdischen Stand mit der
feiligen Taufe fortsetzen
zu lassen. Auf dem Wege der
Freiheit und eines geistlichen
Lebens und London, welche
zu uns sind und uns
angehen, wie es dem Hl.
gefallen dem Hl. Wesley
und Whitefield zu be-
stehen, wie das Volk uns in
London zu bezeugen.

Der Herr soll uns unser
Leben über 2 Tim. 2.
mit uns sein und uns
St. v. veranlassen zum ge-

in ihrem Hängen in
Hinführung, was wir
den Zusammenfassung der Rede
des Apostels. eine vollkommene
Längung aller Dinge und
ganzliche Hinführung des Gemüths
auf die Betrachtung seiner
Worte nach beiführenden
Aussagen in der Weise die
uns sehr zu verdienst wird.
Über diese verhalten wir uns
dem Hl. Geist geordnet. Die-
genigen in der das nach
Luzifer der, nach
unvollkommen sind und
dies nur ganz bescheiden
Weg zu können vor uns
bezeugen, dass es nicht
den Hl. Geist sehr nützlich
in der und Hl. Geist zu
führen, wie das mit Joh: 3: 26 ff.

zies Quers aufallend. Vorst
~~sonnenwende~~ des Hieronymi
pastorale zu unsern sonnen-
laude, und nachdem wir
nichts mehr zu sagen wollen,
1/ festlich sagt dieses gottsalige
kreuz lesen, laßt fleißig
die heilige Schrift, und laßt die
sach heilig wie ein heiliges heu-
den. kann selbst auch die
leser, und seltsam ob der Werk
das gemacht ist und lesen
kau. 1 Tim: 3, 14.

2/ Und Laban muß sagen wie
dieses Predigen, damit nicht
in der welt, wenn die predigen
die zu antwort geben.
wenn sie mit einem heiligen
nicht was man predigt,
bey christlichen Lesern sollen
Mund, Herz und Hand übere-
ein sein.

3/ Wenn die vorthe Gemeinde
meines Wortes ist, so muß
niest der Welt die be-
rechnung, sondern zum
Dank der sie zu werden,
die Thoren der Jüden
geringen die zum Christen-

Am 22. April verstarb hier in Na-
men Gottes der Auserwählte
Aufsicht der h. Albinus
in der evangelischen Kirche. Der
Herr Albinus dient nicht mit
einem laienlichen Mann
zu einem großen Gemeindevorstand,
er selbst nicht in allem nicht mit
einem großen Geschäftsbetrieb zu
versteht. Jedem ist bekannt, daß
er in der h. Kirche der h.
Hofprediger war, der h.
Whitfield gesungen und
besucht der h. Hofprediger